Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer

Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation

Band: 36 (2009)

Heft: 3

Anhang: Liechtensteiner Bulletin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial: Liebe Landsleute, Sehr geehrte Damen und Herren

Es gibt in diesem Editorial wieder viel Neues zu berichten, das für SchweizerInnen im Fürstentum Liechtenstein interessant und wissenswert ist.

Der neue Ausländerausweis

Seit kurzer Zeit gibt es die neueste Generation des Ausländerausweises. Die Karte im Kreditkartenformat ist neu mit einem elektronischen Chip versehen. Damit kann man die seit dem 23. Juni 2009 elektronische Signatur zu den liechtensteinischen Behördestellen nutzen. Mit dem lisign wird es möglich Geschäfte elektronisch abzuwickeln und Dokumente und Formulare rund um die Uhr – online und ohne Ausdrucken und Unterzeichnen – bei der liechtensteinischen Landesverwaltung einzureichen. Die rechtsgültige Signaturlösung ist aufgrund höchster Qualitätstandards nicht nur besonders fälschungssicher, sondern auch zeit- und kostensparend.

Weitergehende Informationen finden Sie auf der Homepage www.lisign.llv.li Bitte beachten Sie, dass Sie für die Nutzung der elektronischen Signatur zwingend den neuen Ausländerausweis brauchen. Diesen können Sie beim APA Ausländer- und Passamt bei der Hauptpost in Vaduz beantragen. Sie brauchen dazu Ihren bisherigen, alten Ausländerausweis und eine aktuelles Passfoto. Es ist notwendig, beim Amt persönlich vorzusprechen und die restlichen Formulare am Schalter zu unterzeichnen. Die ersten 333 Antragsteller erhalten das lisign-Kartenlesegerät und die Software verbilligt für nur CHF 33.--. Später wird dieses Gerät samt Software stolze CHF 190.--kosten.

Elektronischer Versand der Swiss Revue

Wie ich Ihnen schon zu einem früheren Zeitpunkt mitgeteilt habe, ist ab sofort auch die elektronische Zusendung der Swiss Revue samt den Regionalseiten für das Fürstentum Liechtenstein möglich.

Die bisher publizierten Webseiten funktionieren jedoch für Schweizer Innen mit Wohnsitz im Fürstentum Liechtenstein NICHT!

Wir haben uns daraufhin mit den zuständigen Schweizer Behördenstellen in Verbindung gesetzt und konnten eine einfache und pragmatische Lösung aushandeln.

Falls Sie die Zusendung der Schweizer Revue per E-Mail wünschen, können Sie sich einfach und bequem auf unserer Homepage **www.schweizer-verein.li** registrieren. Unter dem Navigationspunkt "Registrierung elektronischer Empfang Swiss Revue" geben Sie Ihre Daten ein.

Der SCHWEIZER VEREIN wird Ihre Angaben prüfen und um die Freischaltung besorgt sein. In einem zweiten Schritt erhalten Sie den Freischaltcode und somit zukünftig die Swiss Revue in elektronischer Form.

Neues Waffengesetz im Fürstentum Liechtenstein

Seit dem 1. Juli 09 ist ein neues Waffengesetz im Fürstentum Liechtenstein in Kraft getreten.

Personen, welche bereits im Besitz einer Feuerwaffe sind, müssen diesen Gegenstand bis zum 30. Juni 2010 mittels Meldeformular der Landespolizei melden

Ordonnanzrepetiergewehre wie Karabiner 11, 31 oder das Langgewehr 11



gelten als priveligierte Waffen, und müssen gemeldet werden. Pistolen und Revolver, die sich schon jetzt im ordnungsgemässen Besitz von Ihnen befinden, sind NICHT meldepflichtig.

Weitere Informationen und die entsprechenden Formulare für die gesetzeskonforme Meldung sind online downloadbar unter der

Homepage **www.landespolizei.li** (Download). Die Liechtensteinische Landespolizei steht ihnen auch für ergänzende Auskünfte und Fragen telefonisch zur Verfügung (Telefon 00423-236.71.11).

Vernehmlassungsbericht zu neuen Personenfreizügigkeitsgesetz (PFZG)

Der SCHWEIZER VEREIN im Fürstentum Liechtenstein hat anlässlich der Vernehmlassung zum Gesetz über die Freizügigkeit für EWR- und Schweizer Staatsangehörige (Personenfreizügigkeitsgesetz (PFZG)) interessenswahrend für die SchweizerInnen mit Wohnsitz im Fürstentum Liechtenstein folgende Eingabe gemacht:

Niedergelassene Personen aus dem EU / EWR Raum haben die Möglichkeit, auf Gesuch hin für die Absolvierung einer Ausbildung (Studium, Sprachaufenthalt, Berufslehre) im Ausland den Beibehalt ihrer Niederlassungsbewilligung für die gesamte Dauer ihres Auslandaufenthaltes zu erwirken. Der Entwurf des neuen Gesetzes hat diese Möglichkeit für Schweizer Staatsbürger nicht explizit vorgesehen. Dies würde mitunter dazu führen, dass Kinder von in Liechtenstein lebenden SchweizerInnen bei einer längeren Auslandsausbildung ihre Niederlassungsbewilligung in Liechtenstein gefährden.

Wir haben im Rahmen der Vernehmlassung bei der Regierung des Fürstentums Liechtenstein den Antrag gestellt, dass für SchweizerInnen mit Niederlassungsbewilligung im Fürstentum Liechtenstein diese Möglichkeit wie sie EU / EWR-Bürgern zugestanden wird, auch zu gewähren ist.

Wir hoffen, dass der liechtensteinische Gesetzgeber unsere Anregung aufnimmt und ins neue Gesetz integriert. In jedem Fall werden wir Sie über die Entwicklung in diesem Thema auch weiterhin auf dem Laufenden halten. Sie sehen, nebst den Vereinsaktivitäten gibt es doch immer wieder viel zu tun um die Interessen unserer Landsleute in Liechtenstein zu wahren und zu vertreten. Es lohnt sich somit Mitglied in unserem Verein zu sein und uns zu unterstützen. Wenn Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung unseres Vereines mit dabei sind, werden Sie noch viel mehr über die aktuellen Tätigkeiten der Vorstandmitglieder erfahren. Und was gibt es Schöneres als Wissen und Genuss miteinander zu verbinden.

In diesem Sinne würde es mich freuen, Sie bald wieder einmal persönlich begrüssen zu dürfen und verbleibe

mit freundlichen Grüssen



Walter Herzog / (Präsident

BULLETIN





IMPRESSUM

Redaktion Liechtenstein: Britta Eigner Auring 9, 9490 Vaduz Tel. P. (00423) 392 35 34 Tel. G. (00423) 238 88 09

Redaktionsschluss für die nächsten Regionalseiten: 24. August 2009 Versand: 14. Oktober 2009



Ch. Gerster AG Kies- und Betonwerk 9490 Vaduz - Zollstrasse 50

Unsere Produkte

Kies

Beton von erster Güte; und dies nicht zuletzt aufgrund eigenem Kies, der wichtigsten

Rohstoffkomponente. Das Material stammt aus ein- und demselben Abbauge-

biet und hat folglich eine kontinuierlich gleichbleibende Beschaffenheit.

gewaschen; in allen Sortierungen und Qualitäten (z.B.: Sand, Kies, Betonkies,

Schotter, Kiessand u.a.m.) für die verschiedensten Verwendungszwecke.

Rüfekies ungewaschen; ein Material speziell geeignet für Naturstrassen **Recycling** erstklassige Qualität aus reinen Betonabfällen

zur Verwendung für:

- Planierung für Strassenunterbau
- Auffüllung von Vorplätzen und auch
- zur Herstellung von Magerbeton

3-Länder-Kegelabend 2009

Der Kampf um den begehrten Kegelpokal ging bereits in die nächste Runde

Am 28. März war es wieder soweit. Der Schweizer Verein als Titelverteidiger stellte sich der traditionellen Kegelrevanche um den Pokal im Restaurant Kreuz in Haag. 25 Südtiroler, 21 Italiener und 18 Schweizer nahmen am sportlichen Kräftemessen teil.

Nach dem traditionellen Apéro, der vom Schweizer Verein offeriert wurde, begrüsste Walter Herzog, Präsident des Schweizer Vereins im Fürstentum Liechtenstein, alle Anwesenden und übergab das Wort danach an Vittorio Preite, Präsident des italienischen Vereins und an Franz Tschiggfrei, Präsident des Vereins der Südtiroler, die ihre Landsleute in ihrer Muttersprache ebenfalls ganz herzlich willkommen hiessen.

Danach übernahm Adrian Farrèr, als Kegelexperte für den Schweizer Verein, das Wort und instruierte über den technischen Teil des Kegelabends. Mit dem Spruch: "Kegle sanft und sei kein Flegel, sonst verdirbst du Bahn und Kegel" eröffnete er die Partie und wünschte allen Spielern "Gut' Holz".

Gespielt wurde auf drei Bahnen; die Schweizer hatten einen sehr guten Start, aber leider versagte nach kurzer Zeit die Kegelbahn Nr. 3 der Schweizer und die Südtiroler und Italiener mussten warten. Doch nach mehreren Versuchen konnte wieder neu gestartet werden. Zur 2. Runde erfolgte ein Tischund Bahnenwechsel, wodurch alle Teilnehmer die Möglichkeit zu einem Gedankenaustausch oder den einen oder anderen Spieltipp hatten und es wurde eine Verpflegung aufgetischt, damit alle Teilnehmer gestärkt in die dritte Runde starten konnten.

Die Entscheidung vor dem letzten Bahnwechsel war sehr knapp und die drei Länder bereiteten sich auf den Endspurt vor. Sprichwörtlich mit den letzten Würfen konnte der Schweizer Verein den Sieg für sich entscheiden und trug somit die grosse Trophäe nach Hause.

Es wurde zur Freude aller anwesenden Kegelfreunde einstimmig beschlossen, diesen Anlass auch im nächsten Jahr wieder durchzuführen.

Wir danken Adrian Farrèr ganz herzlich für die Organisation dieses Anlasses und unseren Freunden vom Südtirolerund italienischen Verein für den feinen Grappa.



Anzahl Schüsse p. Bahn: 150			Total: 450	
Nation	Südtirol	Italien	Schweiz	
Bahn 1	655	666	670	
Bahn 2	771	646	692	
Bahn 3	678	692	757	
Total	2104	2004	2119	
Rang	2	3	1	

Muttertagsbrunch auf dem Bauernhof

Am 10. Mai fand der diesjährige Muttertagsbrunch bei Familie Barbara und Hans Dürr in Gams statt. Auf dem Volg-Erlebnishof trafen sich 87 Mitglieder des Schweizer Vereins zum gemütlichen Sonntagsbrunch. Auch dieses Jahr meinte es Petrus sehr gut und bescherte uns warme Sonnenstrahlen. Gut geschützt durch Sonnenschirme konnte die grosse Auswahl des Buffets genossen werden. Die gluschtigen Käse- und Fleischplatten, diverse Brotsorten und das ausgezeichnete Birchermüsli waren sehr beliebt und fanden grossen Anklang. Auch die feine, selbstgemachte Rösti aus der Riesenpfanne, nach Wunsch mit Spiegelei, waren sehr beliebt.

Der Volg-Erlebnishof bietet sehr viele Attraktionen. So kann

der Alltag der Bauernfamilie Dürr miterlebt werden. Viele grosse und kleine Tiere in den Ställen und auf der Weide können besucht werden. Je nach Saison dürfen die Kulturen besichtigt werden. Ebenfalls steht auch ein Grill- und Spielplatz zur Verfügung. Die Kinder hatten grossen Spass den grossen, alten Traktor als Spielzeug zu entdecken. Frau Dürr hielt auch einen grossen Wagen mit diversen Spielzeugen bereit. So sah man die Kinder mit Federball und Frisbee spielen und freute sich mit ihnen an diesem schönen Muttertags-Sonntag.

Wir danken Erika Näscher ganz herzlich für die Organisation und freuen uns auf den Muttertagsbrunch im nächsten Jahr.



Wir begleiten Sie ein Leben lang.

CONCORDIA Landsevertretung Liechtenstein Landstrasse 170, 9494 Schaan Tel: 00423 / 235 09 09, Fax 00423 / 235 09 10

CONCORDIA



Präsident:

Walter Herzog Schwefelstr. 30 9490 Vaduz Tel. P. 232 75 74, Tel. G. 237 16 16

Vizepräsident:

Heinz Felder Schwefelstrasse 28 9490 Vaduz Tel. P. 232 87 49, Tel. G. 237 57 00

Sekretariat:

Erika Näscher Jedergass 60, 9487 Gamprin Tel. P. 373 32 04

Kassierin:

Verena Wildi Unterfeld 14, 9495 Triesen Tel. P. 232 32 70

Delegierter im Auslandschweizerrat:

Daniel Jäggi Im Gässle 16 9490 Vaduz Tel. P. 232 14 52

Ressort Militär und Aktuar:

Erich Strub Lavadina 164 9497 Triesenberg Tel. P. 268 11 03

PR/Presse, **Redaktion Zeitschrift:**

Britta Eigner Auring 9, 9490 Vaduz Tel. P. 392 35 34 Tel. G. 238 88 09

Besondere Anlässe:

Evi Müssner Widagass 47, 9487 Bendern Tel. P. 373 44 57

Obmann Schützensektion / Fähnrich:

Farrèr Adrian Grossfeld 8, 9492 Eschen Tel. P. 232 47 29

Seniorenbetreuung:

Tamara Rüdisühli Grosser Bongert 22 9495 Triesen Tel. P. 392 35 42



Am 12. März dieses Jahres folgten 64 Mitglieder des Schweizer Vereins im Fürstentum Liechtenstein der Einladung zur Besichtigung des Betriebszentrums der Liechtensteiner Post AG in

des Schweizer Vereins begrüsste alle erschienenen Mitglieder und übergab das Wort anschliessend an Herrn Herbert Rüdisser und Herrn Stefan Schwendimann. Diese informierten über die Geschichte und Tätigkeiten, sowie die Aufgabenbereiche der Liechtensteiner Post AG.

1999 wurde die Liechtensteiner Post AG gegründet und 2000 fand die Aufnahme der operativen Tätigkeit statt. Im Jahr 2003 folgte der Einstieg ins Logistikgeschäft. Die Schweizerische Post übernahm im 2005 25% der Aktienbeteiligung der Liechtensteiner Post AG. Die Übernahme der Philatelie durch die Liechtensteiner Post AG wurde 2006 vollzogen. 2007 folgte die Eröffnung des Betriebszentrums in Schaan und 2008 der Einstieg ins e-business (LIE-Zertifikat).

Nach den ausführlichen Informationen wurden die Teilnehmer in zwei Gruppen aufgeteilt und durch das neue, moderne Betriebszentrum geführt. Auf dem sehr interessanten Rundgang konnte live miterlebt werden, wie die gesamte Post im täglichen Betrieb sortiert wird.

Die von den fachkundigen Mitarbeitern abgegebenen Informationen interessierten alle Anwesenden: Die Liechtensteiner Post AG beschäftigt total ca. 350 Mitarbeiter, davon ca. 224 in einer Vollzeitstelle. Das Sortierband der neuen Briefsortierungsanlage ist 35 m lang und kann bis zu 50'000 Briefe pro Stunde verarbeiten. Die neue Logistik-Halle wird bereits Ende dieses Jahres fertiggestellt. Die Liechtensteiner Post AG hat 800 Geschäftskunden, 12 Poststellen im Land, 80 Briefkästen und 18'000 Zustelladressen.

Im Anschluss an die äusserst interessante Führung waren alle zum Apéro eingeladen und konnten in gemütlicher Runde über den informativen Rundgang diskutieren. Alle Teilnehmer erhielten von der Liechtensteiner Post AG ein kleines Geschenk

Wir danken Herrn Herbert Rüdisser und Herrn Stefan Schwendimann herzlich für den tollen Anlass. Danke auch an unseren Vizepräsident Heinz Felder für die Organisation und an Adrian Farrèr für die Durchführung.

PAPETERIE · BÜROBEDARF

9490 Vaduz Städtle 19 Tel. 00423 232 10 10 Fax 00423 232 88 45 Internet: www.thoeny.li

9490 Vaduz Heiligkreuz 52 Tel. 00423 232 48 61 Fax 00423 232 36 66 949 Schaan Landstrasse 41 Tel. 00423 232 17 93 Fax 00423 232 47 62